




**Lüdenscheider
Gespräche**
des Instituts für
Geschichte und
Biographie


Wolfgang Schäuble

Erinnerungen. Mein Leben in der Politik

Buchvorstellung: PD Dr. Jens Hacke, Goethe-Universität Frankfurt

Moderation: Prof. Dr. Ewald Grothe, Bergische Universität Wuppertal

 Mittwoch, 29. April 2026

 18:00 Uhr

 Kulturhaus Lüdenscheid
Freiherr-vom-Stein-Straße 9, 58511 Lüdenscheid

 Live-Videostream über Zoom

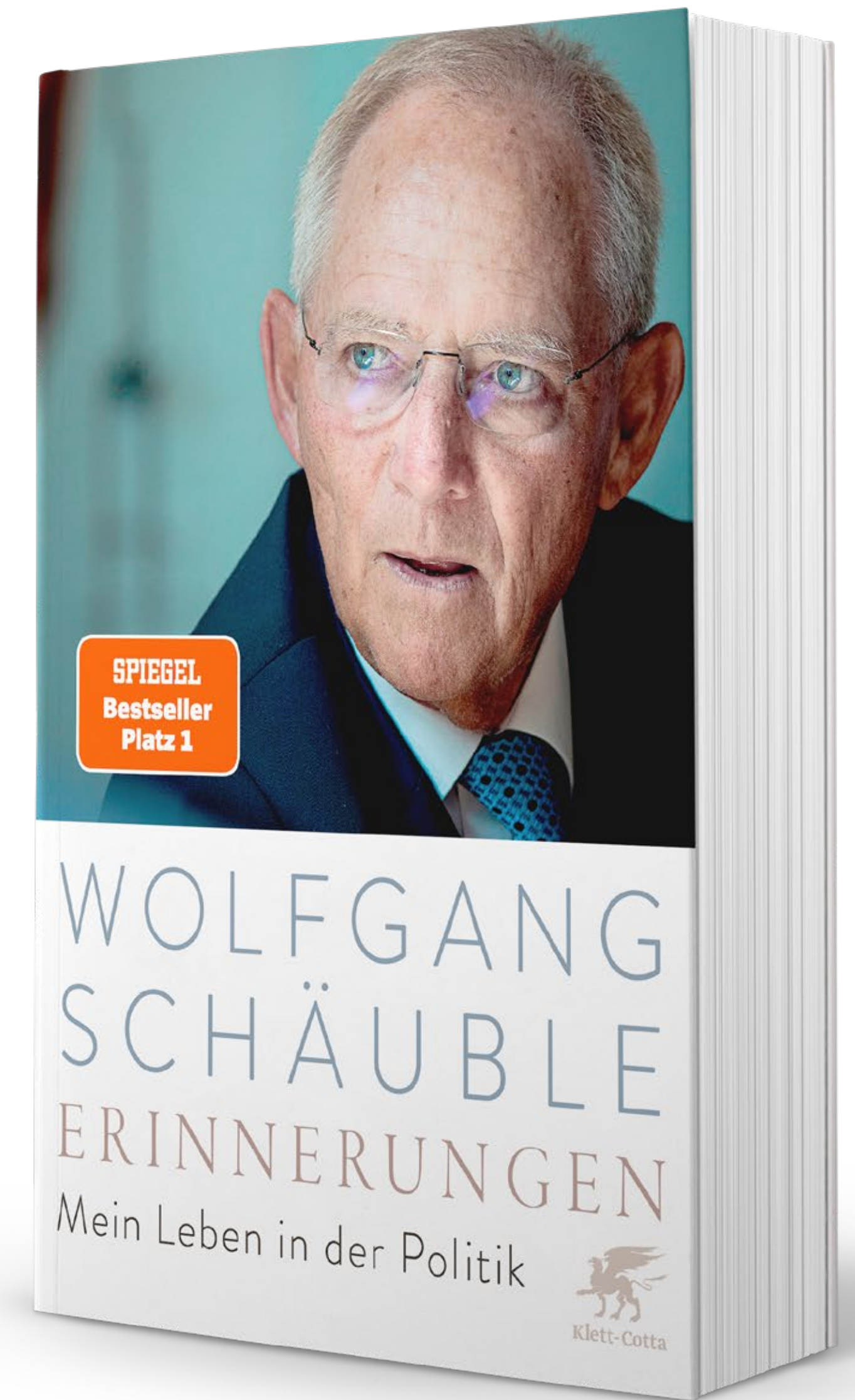
e.feu.de/lsg

Wolfgang Schäuble

Erinnerungen. Mein Leben in der Politik

In „Erinnerungen. Mein Leben in der Politik“ erzählt der 2023 verstorbene Wolfgang Schäuble von mehr als 50 Jahren deutscher und europäischer Politik. Als Bundesminister, Parteivorsitzender der CDU, Bundestagspräsident und leidenschaftlicher Parlamentarier hat Schäuble das politische Geschehen der Bundesrepublik geprägt und die verborgenen Mechanismen des politischen Betriebs aus nächster Nähe beobachtet. Die Autobiografie, an der Jens Hacke gemeinsam mit Hilmar Sack als Mitautoren beteiligt waren,

erzählt sein einzigartiges politisches Leben von seinen parlamentarischen Lehrjahren in den 1970er Jahren, von der Zeit als engster Weggefährte Helmut Kohls, als Architekt des Einigungsvertrages über das Attentat und das Drama der Spendenaffäre bis hin zum unglaublichen Comeback als Minister während Angela Merkels Kanzlerschaft – als Erfinder der „schwarzen Null“, als Akteur in Euro- und Griechenlandkrise, der gleichzeitig einer der einflussreichsten Parteipolitiker in der Geschichte der Bundesrepublik blieb.





Jens Hacke

Historiker und Politikwissenschaftler, hat als Vertretungsprofessor Politische Theorie und Ideengeschichte in Berlin, Hamburg, Halle, Greifswald und München gelehrt. Aktuell forscht er über „Vordenker der liberalen Moderne“ an der Goethe-Universität Frankfurt. Zu seinen Veröffentlichungen zählen: Philosophie der Bürgerlichkeit (2006), Existenzkrise der Demokratie (2018) und Liberale Demokratie in schwierigen Zeiten (2021).



Ewald Grothe

Historiker und Hochschullehrer, ist seit 2009 außerplanmäßiger Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Bergischen Universität Wuppertal. Seit 2011 leitet er das Archiv des Liberalismus der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit in Gummersbach. Sein letztes Buch trägt den Titel: Freiheitliche Ideen. Der schwierige Weg zur liberalen Demokratie (2023).



**Lüdenscheider
Gespräche**
des Instituts für
Geschichte und
Biographie

Weitere Informationen

Veranstalter:

FernUniversität in Hagen
Institut für Geschichte und Biographie
Universitätsstr. 47, 58097 Hagen
Fon: +49 2331 987-4010
e.feu.de/igb

Veranstaltungsort:

Kulturhaus Lüdenscheid
Freiherr-vom-Stein-Straße 9
58511 Lüdenscheid

Live-Videostream

Live-Videostream über Zoom

Meeting-ID: 668 6412 9522 Kenncode: 85337080

Videostream:

Videos der Vorträge werden zeitnah
in der Mediathek veröffentlicht:
e.feu.de/lsg-video

**Die Lüdenscheider Gespräche
werden durch die Stadt
Lüdenscheid gefördert.**

Der Eintritt ist frei.

e.feu.de/lsg